



Nutzung einer Lizenz des SIMPACK FVA-Bundles im Rahmen der FVA-Mitgliedschaft

Im Rahmen der FVA-Mitgliedschaft erhält die Mitgliedsfirma das nicht exklusive, nicht übertragbare, zeitlich auf die FVA-Mitgliedschaft bzw. die Kooperation zwischen der FVA und der SIMPACK AG begrenzte Nutzungsrecht an einer **node locked-Lizenz** für ein **SIMPACK FVA-Bundle**.

- Voraussetzung hierfür ist, dass die Firma mindestens einen Mitarbeiter an dem kostenpflichtigen, dreitägigen Einführungsseminar **SIMPACK BASICS / Drivetrain Training** teilnehmen lässt.
- Im Gegenzug stellt die FVA eine Teilnahmebescheinigung aus, mit der die Lizenz des SIMPACK FVA-Bundles bei der Firma SIMPACK AG angefordert werden kann.
- Zur Nutzung der Simulationsfunktionalität elastischer Körper ist die Teilnahme an einem eineinhalbtägigen **FEMBS Training** obligatorisch.
- Spezielle Trainingstermine für FVA-Mitglieder werden von der FVA-Geschäftsstelle in regelmäßigen Abständen veröffentlicht.

Bezugsberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder der FVA, die über eine nicht gekündigte Mitgliedschaft bei der FVA verfügen (nähere Informationen siehe Abschnitt „Lizenzvergabe des SIMPACK FVA-Bundles an FVA-Mitglieder“).

Das Nutzungsrecht des SIMPACK FVA-Bundles erlischt mit der Kündigung der FVA-Mitgliedschaft. Jede darüber hinausgehende Geschäftsbeziehung mit der Firma SIMPACK AG bleibt hiervon unberührt.

Ein Vertrag über Softwarewartung und Support ist individuell mit der Firma SIMPACK AG abzuschließen und ist nicht Bestandteil des SIMPACK FVA-Bundles. Für FVA-Mitglieder wurden besondere Konditionen für SIMPACK Wartung und Support vereinbart. Die FVA empfiehlt ihren Mitgliedern den Abschluss eines entsprechenden Wartungsvertrags.

Für die Koordination und den Einsatz des SIMPACK FVA-Bundles in der Mitgliedsfirma ist die FVA-Mitgliedsfirma selbst verantwortlich.

Für weitere Fragen und Anregungen steht Ihnen die FVA-Geschäftsstelle gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit einer FVA-Mitgliedschaft eröffnet sich Ihnen jetzt die Möglichkeit ein **MKS-Softwarepaket** zu nutzen, welches einen Marktwert von knapp **50.000,- EURO** besitzt.

Mit freundlichen Grüßen

Forschungsvereinigung
Antriebstechnik e. V.
Die Geschäftsführung
i. A.

Norbert Haefke

FVA-SoftwareService



Kurzbeschreibung der Module des SIMPACK FVA-Bundles

SIMPACK Kinematics & Dynamics

SIMPACK-Simulation-Engine, inklusive:

- SIMPACK Model Setup
- SIMPACK Model Database
- SIMPACK Expressions
- SIMPACK Model Parameterisation
- SIMPACK Static Equilibrium Solver
- SIMPACK Nominal Forces Calculation
- SIMPACK Time Domain Solver
- SIMPACK Linear Eigenmode and Eigenvalue Calculation
- SIMPACK Post-Processor (Plot and 3D-Animation)

Das SIMPACK Model Setup unterstützt folgende Grafik-Formate zur Darstellung von 3D-Grafikobjekten:

- IGES file format *.igs
- Pro/Engineer render file format *.slp
- Stereolithography file format *.stl
- Wavefront advanced visualizer object files *.obj
- SIMPACK and Pro/E specific polygon input format *.ibl

SIMPACK User

SIMPACK User ist eine Programmierschnittstelle in FORTRAN 90 zur Erweiterung sämtlicher SIMPACK Funktionalitäten (Modellelement-Bibliotheken, Pre- und Post-Processing, Model Setup, etc.). Es können auch C-Programme in die User-Routinen eingebunden sowie eigene DLL genutzt werden. Zusammen mit SIMPACK User wird je nach verwendetem Computersystem ein entsprechender FORTRAN 90 Compiler benötigt. (Derzeit wird der Compiler INTEL Fortran 9.1 verwendet.)

SIMPACK Inter Process Communication (IPC)

Schnittstelle zur Kopplung von SIMPACK mit anderen Simulatoren durch Co-Simulation über TCP/IP-basierte Sockets.

FEMBS für Abaqus, Ansys, MSC.Nastran, NX Nastran I-deas und Permas

SIMPACK FEM-Interface zur Einbindung elastischer Körper in SIMPACK. FEMBS beinhaltet Zusatzmodule zur Berücksichtigung lokaler elastischer Verformungen (Frequency Response Modes) und zur Erstellung einer SIMPACK 3D-Grafik aus dem FE-Modell.

SIMPACK Flexbody

SIMPACK Flexbody erlaubt die Verwendung flexibler Körper in der Mehrkörpersimulation, welche mit den Modulen FEMBS oder SIMBEAM erzeugt wurden.

Technische Änderungen sind vorbehalten



Lizenzvergabe des SIMPACK FVA-Bundles an FVA-Mitglieder

1. Information zur Nutzung des SIMPACK FVA-Bundles durch FVA-Mitglieder

- Das FVA-Bundle besteht aus folgenden SIMPACK Modulen:
 - SIMPACK Kinematics & Dynamics
 - SIMPACK Flexbody
 - FEMBS (Interface FE-Programm – SIMPACK)
FEMBS kann für eines der folgenden FE-Programme ausgewählt werden:
Abaqus, Ansys, Ideas, MSC.Nastran, NX Nastran, Permas
 - SIMPACK User (Programmierschnittstelle)
 - SIMPACK IPC (Inter Process Communication)
- Pro Mitgliedsfirma wird nur ein SIMPACK FVA-Bundle, welches eine Lizenz vom Typ „node locked“ („knotengebunden“) ist, lizenziert. Die zugehörige Anwender-Dokumentation wird zusammen mit der Software in elektronischer Form ausgeliefert.
- Von der SIMPACK AG werden folgende Betriebssysteme unterstützt:
 - Personal Computer mit Windows 2000 oder Windows XP
 - Linux (Red Hat 8)
- Folgende Voraussetzungen müssen zum Erhalt einer Lizenz erfüllt sein:
 - Die genannte Firma ist ordentliches Mitglied der FVA bzw. erfüllt als außerordentliches Mitglied die geforderten Bedingungen im Rahmen der Kooperationsvereinbarung. Insbesondere hat die SIMPACK AG das Recht, zu prüfen, ob die Voraussetzung für die Vergabe einer Lizenz erfüllt ist. Die SIMPACK AG hat das Recht, der Vergabe der Lizenz auf Basis von FVA-Mitgliedsbedingungen zu widersprechen.
 - Ein Mitarbeiter der Mitgliedsfirma hat an einem von der FVA veranstalteten SIMPACK BASICS / Drivetrain Training teilgenommen.
 - Die FVA-Mitgliedschaft ist ungekündigt und besteht für das laufende Geschäftsjahr.
- Bei Firmen, in denen sich mehrere Abteilungen mit Antriebstechnik befassen, ist die Zuordnung der Lizenz des SIMPACK FVA-Bundles zu einer bestimmten Abteilung durch den offiziellen FVA-Ansprechpartner (Stimmberechtigter der Mitgliederversammlung, z. B. Inhaber, Vorstandsmitglied, Geschäftsführer oder ein anderer leitender Angestellter) zu bestätigen. Die FVA-Geschäftsstelle führt die Mitgliederliste, in der für jedes FVA-Mitglied der Name des offiziellen FVA-Ansprechpartners genannt ist.
- Das SIMPACK FVA-Bundle wird stets als Gesamtpaket und nicht in Teilen an FVA-Mitglieder ausgeliefert.



- Die Auslieferung des SIMPACK FVA-Bundles durch die SIMPACK AG erfolgt nach Eingang des von der FVA-Geschäftsstelle unterzeichneten „License Request Form“.
- Grundsätzlich ist das SIMPACK FVA-Bundle durch die FVA-Mitglieder ohne Abschluss eines Wartungsvertrags nutzbar.

2. Zulässiger Einsatzbereich im Rahmen der FVA-Mitgliedschaft

- Die Lizenz ist dafür vorgesehen, in den Mitgliedsfirmen die Entwicklungen der FVA testen und anwenden zu können.
- Die FVA- SIMPACK Lizenz ist ausschließlich für den internen Gebrauch in den Mitgliedsfirmen gedacht und darf nicht zur Erbringung von professionellen, kostenpflichtigen Berechnungsdienstleistungen eingesetzt werden.
- Ein sich evtl. aus der kostenlosen Nutzung ergebender Preisvorteil bei der Festsetzung von Dienstleistungsvergütungen darf nicht am Markt oder gegenüber externen Kunden als Vorteil geltend gemacht werden.

3. Von der FVA veranstaltete SIMPACK BASICS / Drivetrain Trainings

- Entsprechend der Nachfrage nach SIMPACK BASICS / Drivetrain Trainings vereinbart die SIMPACK AG mit der FVA-Geschäftsstelle die Seminartermine.
- Die FVA-Geschäftsstelle erstellt und verteilt die Einladungen zu den dreitägigen SIMPACK BASICS / Drivetrain Trainings an die Mitglieder und an ihre Forschungsstellen.
- Die FVA-Mitglieder melden sich bei der FVA-Geschäftsstelle zur Teilnahme an den Trainings an.
- Die FVA-Geschäftsstelle führt die Teilnehmerlisten. Die minimale Teilnehmerzahl für ein FVA-Training sind vier Teilnehmer. Zielgröße für die maximale Teilnehmerzahl sind sechs Personen. Mehr als acht Teilnehmer werden nicht zugelassen.
- Das Training findet in den Geschäftsräumen der Fa. SIMPACK AG in Gilching, Friedrichshafener Straße 1, statt.
- Jeder Teilnehmer erhält von der SIMPACK AG einen Ausdruck der Trainingsunterlagen.
- Zum letzten Tag eines Trainings erstellt die SIMPACK AG die Rechnungen für die Teilnehmer. Für FVA-Mitglieder werden pro Person und Trainingstag derzeit 470,00 Euro zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer in Rechnung gestellt.
- Die FVA-Geschäftsstelle erstellt die Teilnahmebescheinigungen und händigt diese den Mitgliedern aus.

4. License Request Form

Die Anforderung einer Lizenz des SIMPACK FVA-Bundles bei der SIMPACK AG geschieht mittels des Formblatts „License Request Form“, welches folgende Informationen beinhaltet:

- Name und Anschrift der FVA-Mitgliedsfirma,
- Typ der FVA-Mitgliedschaft (ordentlich oder außerordentlich),
- Name des offiziellen FVA-Ansprechpartners,



- Bestätigung der ungekündigten FVA-Mitgliedschaft,
- Name des Teilnehmers an dem von der FVA veranstalteten SIMPACK BASICS / Drivetrain Training,
- Datum des SIMPACK BASICS / Drivetrain Trainings,
- Standort der Lizenz des SIMPACK FVA-Bundles (Arbeitsstätte und Abteilungsbezeichnung),
- Bestätigungsvermerk durch den FVA-Ansprechpartner der Mitgliedsfirma, dass das SIMPACK FVA-Bundle der anfordernden Abteilung zusteht¹⁾,
- Name und E-Mail-Adresse des Systemadministrators, welcher für die Installation von SIMPACK zuständig ist¹⁾,
- MAC-Adresse und Disk Serial No. des Rechners auf dem das SIMPACK FVA-Bundle laufen soll¹⁾,
- gewünschte Laufzeit des Lizenz-Keys (wichtig, falls der Rechner durch neue Hardware ersetzt werden soll); die maximale Laufzeit ist auf ein Jahr begrenzt; auf Kundenanforderungen werden nicht mehr als zwei Lizenz-Keys pro Jahr erstellt.¹⁾

¹⁾Diese Information wird vom FVA-Mitglied eingetragen.

Das Formblatt erhält die FVA-Mitgliedsfirma von der FVA-Geschäftsstelle. Nachdem die Mitgliedsfirma die mit ¹⁾ gekennzeichneten Eintragungen vorgenommen hat, geht das Formblatt an die FVA-Geschäftsstelle zurück, welche die ordentliche, ungekündigte Mitgliedschaft bestätigt.

5. Auslieferung des SIMPACK FVA-Bundles

Nach Übersendung des „License Request Form“ durch die FVA-Geschäftsstelle an die SIMPACK AG erfolgt die Auslieferung des SIMPACK FVA-Bundles in folgenden Schritten innerhalb von drei Arbeitstagen:

- Die SIMPACK AG übermittelt dem Systemadministrator der FVA-Mitgliedsfirma per E-Mail den Lizenz-Key zur Nutzung des SIMPACK FVA-Bundles
- Die SIMPACK AG übermittelt dem Systemadministrator der FVA-Mitgliedsfirma den Zugangscode zum Download der SIMPACK Simulationssoftware. Der Zugang wird für einen Zeitraum von maximal einer Woche offen gehalten.
- Das FVA-Mitglied installiert das SIMPACK FVA-Bundle auf den im Anforderungsformular spezifizierten Rechner.

6. Wartung des SIMPACK FVA-Bundles

- Um Anspruch auf die neuen SIMPACK Releases sowie Bugfixes und den Hotline-Anwender-Support zu erhalten, wird dringend empfohlen, einen Software-Wartungsvertrag mit der SIMPACK AG abzuschließen.
- Der Preis für einen Wartungsvertrag der SIMPACK Software mit 12 Monaten Laufzeit beläuft sich auf 16,5% der zu Beginn der Wartung gültigen Listenpreise von SIMPACK Kauflizenzen und der zu wartenden Module. FVA-Mitglieder erhalten 10% Rabatt auf den regulären Wartungspreis. Der derzeitige Preis für die Wartung des SIMPACK FVA-Bundles über einen Zeitraum von 12 Monaten beläuft sich auf 7.296,86 Euro.
- Der Abschluss eines Wartungsvertrags über einen Teil der lizenzierten SIMPACK Module ist nicht möglich.



- Wird die SIMPACK Wartung zu einem späteren Zeitpunkt als dem Auslieferungsdatum geordert, so wird der Beginn der Wartung rückdatiert oder es werden Upgradekosten fällig, welche sich in der Höhe aus den Wartungskosten errechnen, die für den verflossenen Zeitraum angefallen wären. Setzt ein SIMPACK Anwender die Wartung aus, so gelten zur Wiederaufnahme der Wartung die gleichen Regeln. Die maximale Summe der Upgradekosten zur Aufnahme bzw. Wiederaufnahme des Wartungs- und Supportvertrags liegt bei 60% des aktuellen Marktwerts des SIMPACK FVA-Bundles.
- Während der gesamten Laufzeit der SIMPACK Wartung steht dem FVA-Mitglied der Zugangscodes zum Download der jeweils aktuellen SIMPACK Version zur Verfügung.

FVA-SoftwareService

Frankfurt, den 14. Januar 2010